



INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN  
INSTITUTE FOR ADVANCED STUDIES  
Vienna

**Public Lecture:**

**Prof. Dr. Ingo Schulz-Schaeffer**

**Universität Duisburg-Essen**

## **Praxis, handlungstheoretisch betrachtet**

Date: 8. Februar 2010

Time: 16:00-17:30

Place: Institute for Advanced Studies, Department of Sociology

Die Praxistheorie beansprucht, eine neuartige Form der Handlungserklärung mit höherer Erklärungskraft zu bieten, als die überkommenen handlungstheoretischen Ansätze. Diese Herausforderung der Handlungstheorie durch die Praxistheorie möchte ich in dem Vortrag annehmen und zu begründen versuchen, dass es sich genau umgekehrt verhält. Ich möchte zeigen, dass die Handlungstheorie das deutlich umfassendere Theorieprogramm darstellt und dass sich das durchaus berechnete und wichtige Kernanliegen der Praxistheorie im umfassenderen handlungstheoretischen Rahmen klarer und differenzierter erfassen lässt als in der Praxistheorie selbst. Dazu werde ich zunächst darstellen, worin die Herausforderung der Handlungstheorie durch die Praxistheorie besteht. Anschließend werde ich herausarbeiten, worin das Kernargument der Praxistheorie besteht. Dabei werde ich auf eine Frage stoßen, die für die Praxistheorie von zentraler Bedeutung ist, aber völlig ungeklärt bleibt: die Frage, wie die Akteure ihr stillschweigendes Wissen und Können aktivieren, das sie der praxistheoretischen Argumentation zufolge zum Handeln befähigt. Dieses Defizit werde ich zum Anlass nehmen, um einen handlungstheoretischen Vorschlag zu präsentieren, der nicht nur diese Frage beantwortet, sondern darüber hinaus eine genauere Analyse sowohl der unterschiedlichen Formen stillschweigenden Wissens und Könnens als auch des Verhältnisses zwischen stillschweigend und bewusst sinnhaft orientiertem Handeln ermöglicht.

## **Prof. Dr. Ingo Schulz-Schaeffer**

Geboren 1963 in Hamburg, Studium der Soziologie, Ev. Theologie, Philosophie und Informatik an den Universitäten Hamburg, Marburg, Heidelberg und Bielefeld (1982 bis 1991), Promotion zum Doktor der Sozialwissenschaften (Dr. rer. soc.) an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld mit der Promotionsschrift "Die Doppelstruktur von Technik. Zur sozialen Bedeutung gegenständlicher Technik" (1999), Habilitation an der Fakultät VI der Technischen Universität Berlin mit der Habilitationsschrift "Zugeschriebene Handlungen. Ein Beitrag zur Theorie sozialen Handelns" (venia legendi für das Fach Soziologie) (2006).

Von 1992 bis 2000 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wissenschafts- und Technikforschung der Universität Bielefeld, am Lehrstuhl Technik und Gesellschaft des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Dortmund, am Arbeitsbereich Technikbewertung und Technikgestaltung der TU Hamburg-Harburg und am Institut für Soziologie der TU Berlin. Hochschulassistent am Institut für Soziologie der TU Berlin (2000-2006), Vertretung der Professur für Techniksoziologie am Institut für Soziologie der TU Berlin (2006-2007), wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachgebiet Techniksoziologie des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der TU Dortmund (2007-2008). Seit dem Wintersemester 2008/2009 Professor für Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie am Institut für Soziologie der Universität Duisburg-Essen. Mehrmals als Gastprofessor am IHS Wien.

Gründer und Herausgeber der digitalen Fachzeitschrift "Science, Technology, and Innovation Studies" (sti-studies.de), zusammen mit Johannes Weyer und Raymund Werle seit 2004. Von 2005 bis 2008 leitender Redakteur der Fachzeitschrift "Soziologische Revue". Seit 2007 Vorsitzender der Gesellschaft für Wissenschafts- und Technikforschung (GWTF e.V.) und seit 2001 Vorstandsmitglied. Seit 2008 Sprecher der Sektion "Wissenschafts- und Technikforschung" in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und Vorstandsmitglied seit 2001.

### **Ausgewählte Publikationen:**

Schulz-Schaeffer, Ingo (2009): Handlungszuschreibung und Situationsdefinition, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 61(2), S. 159-182.

Schulz-Schaeffer, Ingo (2008): Die drei Logiken der Selektion. Handlungstheorie als Theorie der Situationsdefinition, in: Zeitschrift für Soziologie 37(5), S. 362-379.

Schulz-Schaeffer, Ingo (2007): Zugeschriebene Handlungen. Ein Beitrag zur Theorie sozialen Handelns, Weilerswist: Velbrück.

Schulz-Schaeffer, Ingo (2000): Sozialtheorie der Technik, Frankfurt/Main u.a.: Campus.